

Polska



Polen: 250 Mio. Euro ausländischen
Investitionen seit Jahresbeginn

2016-06-22 16:52:13



Warschau, Juni 2016 - Seit Beginn des Jahres konnten wir Investitionen in Polen in Höhe von 250 Millionen Euro gewinnen, das bedeutet die Schaffung von 5.000 Arbeitsplätzen direkt und mehrerer Tausend im Umfeld dieser Anlagen, - sagte Vizepremier und Minister für wirtschaftliche Entwicklung Mateusz Morawiecki.

Seit Beginn des Jahres konnten wir Investitionen in Polen in Höhe von 250 Millionen Euro gewinnen, das bedeutet die Schaffung von 5.000 Arbeitsplätzen direkt und mehrerer Tausend im Umfeld dieser Anlagen, - sagte Vizepremier und Minister für wirtschaftliche Entwicklung Mateusz Morawiecki.

Er sprach auch über die Investition zur Produktion von Mercedes-Motoren in Polen, die, wie er sagte, „von bereits verloren geglaubten Positionen zurückgewonnen werden konnte“. Der deutsche Autobauer Daimler plant die Errichtung einer Motorenfabrik in Jawor, westlich von Breslau. Der Produktionsstart ist für 2019 geplant. Die neue Fabrik wird Vierzylinder-Benzin- und Dieselmotoren herstellen.

„Wir verfolgen einen entschieden anderen Ansatz, um ausländische Investoren zu gewinnen. Wir versuchen, Monat für Monat die Gespräche auf den Punkt zu bringen, schlagen konkrete Lösungen vor, um bessere Arbeitsplätze zu schaffen, bessere aus der Sicht der technologischen Entwicklung. (...) Eine stetige Entwicklung, die wir fördern wollen, wird dann stattfinden, wenn immer mehr wissensintensive, technologisch höherstehende Branchen bei uns entstehen“, betonte der Vizepremier und Minister für Entwicklung am Dienstag auf einer Pressekonferenz zur Zusammenfassung der halbjährigen Arbeit der Regierung.

Die Reindustrialisierung soll, wie er sagte, zum Markenzeichen des Wirtschaftsteams in der Regierung werden. Das bedeute nicht nur, Investitionen aktiv zu fördern, sondern auch den Markt zu schützen.

„Auf der Ebene der Unternehmen ist unser Ziel, das Potenzial der polnischen Wirtschaft positiv zu entwickeln. Eine Entwicklung, die einerseits die Wirtschaft modernisiert und andererseits zur Schaffung von Arbeitsplätzen beiträgt, besserer, höher bezahlter und stabilerer Arbeitsplätze“, fügte er hinzu.

Quelle: Rzeczpospolita / WPHI Berlin



INNOWACYJNA GOSPODARKA
NARODOWA STRATEGIA SPÓJNOŚCI



**MINISTERSTWO
ROZWOJU**

UNIA EUROPEJSKA
EUROPEJSKI FUNDUSZ
ROZWOJU REGIONALNEGO



Projekt jest współfinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego